

1. Änderung der Richtlinie zur Kultur- und Sportförderung der Gemeinde Poppendorf

Auf der Grundlage der §§ 2 Abs. 1, 2 und 4 Abs. 1 Satz 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der zurzeit geltenden Fassung wird durch Beschlussfassung der Gemeindevertretung der Gemeinde Poppendorf vom 18.06.2015 (GV 11/07/2015) die Richtlinie zur Kultur- und Sportförderung der Gemeinde vom 02.10.2012 folgendermaßen geändert:

Artikel 1 Änderungen

- I. *Unter I. [Allgemeine Grundsätze] der Richtlinie zur Kultur- und Sportförderung der Gemeinde Poppendorf vom 02.10.2012 wird zwischen Satz 2 lit. c) und bisher nachfolgendem Satz folgender Satz eingefügt:*

I. Allgemeine Grundsätze

Ortsfremden Vereinen/Initiativen können nach Maßgabe der nachfolgenden Richtlinie Pauschalzuschüsse gewährt werden, sofern sie

- a) Mitglieder aufweisen, die mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Poppendorf gemeldet sind, und
- b) die beantragten Gelder unmittelbar auch den unter a) Genannten zugutekommen.

- II. *Unter III. [Gegenstand Kulturförderung] der Richtlinie zur Kultur- und Sportförderung der Gemeinde Poppendorf vom 02.10.2012 wird hinter Nr. 7 eine Nr. 8 wie folgt angefügt:*

III. Gegenstand Kulturförderung

8. Kosten der Organisation kultureller bzw. künstlerischer Veranstaltungen (Miete, Beschallung, Transport u. a.)

- III. *V. [Pauschalzuschuss] der Richtlinie zur Kultur- und Sportförderung der Gemeinde Poppendorf vom 02.10.2012 wird wie folgt geändert:*

V. Pauschalzuschuss

Pauschale Zuschüsse können auf Antrag mit Verwendungsnachweis gewährt werden an

- Chöre und Gesangsvereine
- Kapellen / Blaskapellen / Bands
- Sportler
- Weitere Kultur und Sport schaffende Vereine und Initiativen,

und zwar in einer Höhe von 50,- Euro pro Mitglied mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Poppendorf bis zu einer Maximalhöhe von 600,- Euro pro antragstellendem Verein /antragstellender Initiative.

Davon abweichend können der „FSV Vogtshagen e.V.“ max. 3.000,- Euro pro Jahr und der „Kulturverein am Musenhof e.V.“ max. 5.000,- Euro pro Jahr als Pauschalzuschuss erhalten.

Schulen und Kindertagesstätten, die von Kindern und Jugendlichen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Poppendorf besucht werden, erhalten auf Antrag

ohne Verwendungsnachweis pro Jahr einen Pauschalzuschuss in Höhe von 50,- Euro je Schüler bzw. Kindergartenkind der Gemeinde Poppendorf.

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Änderung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Poppendorf, 11.08.2015

gez. Jörg Wallis
Bürgermeister

Antrag entsprechend der Richtlinie zur Kultur- und Sportförderung der Gemeinde Poppendorf

An das
 Amt Carbäk
 Moorweg 5
 18184 Broderstorf

Antrag auf Gewährung von Zuschüssen der Gemeinde Poppendorf – Kultur und Sport

| | |
|--|-------------|
| 1. Antragsteller | Ort, Datum: |
| Name: | |
| Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort): | |
| Bankverbindung (Geldinstitut, BLZ, Kontonummer): | |
| Auskunft erteilt: | Telefon: |

| |
|--|
| 2. Maßnahme |
| Darstellung der Maßnahme mit Abgrenzung Projektzuschuss/Pauschalzuschuss |
| Projektkonzeption (Kurzdarstellung, Zielsetzung, Art, Ort, Beginn und Abschluss des Projektes) |
| bzw. Beschreibung des unmittelbaren Vorteils der Maßnahme auch für die Poppendorfer Mitglieder |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |

| | |
|---|------|
| 3. Finanzierungsplan bei Projektzuschuss | |
| Aufstellung der Projekteinnahmen (Beiträge, Spenden, Gewinne etc.): | |
| | |
| | |
| Aufstellung der Projektausgaben: | |
| | |
| | |
| Sachausgaben | |
| | |
| | |
| Investitionen | |
| | |
| | |
| Gesamtausgaben: | Euro |

| | |
|--|--|
| 4. Benennung der Poppendorfer Mitglieder bei Pauschalzuschuss | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

| |
|--|
| <p>5. Beantragter Zuschuss Es wird bei der Gemeinde Poppendorf ein</p> <p><input type="checkbox"/> Projektzuschuss in Höhe von _____ Euro zu den Gesamtausgaben</p> <p><input type="checkbox"/> Pauschalzuschuss</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> in Höhe von _____ Euro / Jahr</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> in Höhe von 50,- Euro / Jahr je Schüler bzw. Kindergartenkind</p> <p>beantragt.</p> |
|--|

Der Antragsteller versichert, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben einschließlich der Angaben aus dem Finanzierungsplan wird bestätigt.

Der Antragsteller erklärt, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.

Hinweis: Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie in den Aushängen und Auslegungen in der Amtsverwaltung und unter www.amtcarbaek.de/aktuelles (allgemeiner-hinweis-zur-datenverarbeitung-in-der-amtsverwaltung).

Weitere Fragen können in einem persönlichen Gespräch beantwortet werden.

.....
Datum, rechtsverbindliche Unterschrift des/r mit der rechtsgeschäftlichen Vertretung befugten Person/en
(in Druckbuchstaben wiederholen)